

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 37 (1950)
Heft: 22: Sekundarschule I

Buchbesprechung: Bücher

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

29. Papparbeiten *	30. 7.—11. August und 8.—20. Oktober	80.—
30. Holzarbeiten *	30. 7.—11. August und 8.—20. Oktober	80.—
* 2 Wochen in Luzern (Sommer), 2 Wochen in Glarus.		

Ausführliche *Kursprospekte* können bei den kantonalen Erziehungsdirektionen, sowie beim Kursdirektor (P. Spreng, Imfangstr. 26, Luzern, Tel. [041] 2 88 60) bezogen werden.

HILBER-ABEND

vom 29. März 1951, abends 20.00 Uhr, im großen Saale des Kunst- und Kongreßhauses zu Luzern.
Mitwirkende: Lehrergesangverein des Kts. Luzern, Stiftschor Luzern, Orchester der Allgemeinen Musikgesellschaft Luzern unter Leitung von Kapellmeister Sturzenegger.

Gesamtleitung: Dr. h. c. J. B. Hilber.

Aus dem Programm:

Credo aus der d-moll-Messe, Ecce Sacerdos, Offertorium De profundis clamavi. —An die Sonne, Konzertino für Klavier und Orchester, Ist nicht das Leben ein Orgelspiel.

SCHWEIZER

WANDERLEITERKURS 1951

8. bis 12. April 1951

Der Schweiz. Bund für Jugendherbergen, Zürich, Seefeldstraße 8, versendet soeben das interessante und reichhaltige Programm des nächsten Schweizerischen Wanderleiterkurses. Leiter und Leiterinnen von Ferienkolonien, Schulwanderungen und Wanderfahrten bietet sich hier wiederum eine einzigartige Gelegenheit, Rat und Hilfe für die verantwortungsvolle Aufgabe der Leitung von Jugendwanderungen zu finden. Ein ausgewählter Stab erfahrener Referenten und Instruktor steht zur Verfügung. Der praktischen Arbeit dienen verschiedene kleinere Wanderungen im Tessin. Kursort ist wiederum Lugano. Kursgeld Fr. 35.— bzw. 40.—. Interessentinnen und Interessenten seien auf diesen



Die *Anmeldungen* sind bis spätestens 14. April für alle Kurse der Erziehungsdirektion des Wohnkantons zuzustellen.

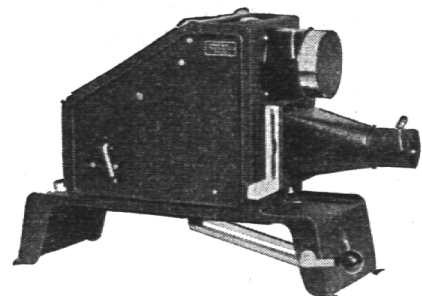
Die Lehrer aller Schulstufen sind zum Besuche der Kurse freundlich eingeladen.

Kurs aufmerksam gemacht. Programme sind bei der oben erwähnten Stelle erhältlich.

BÜCHER

Jan Pandarowski, *Der olympische Diskus*. Aus dem Polnischen übersetzt von Alfred Loepfe. Thomas-Verlag Zürich 1950. 218 S. Fr. 12.80.

Wieder ein historischer Roman aus Alt-Griechenland, vielleicht schon deshalb freudig zu begrüßen, besonders aber aus dem Grund, weil er uns das ganze Tun und Treiben rings um die Olympischen Spiele so anschaulich darstellt, wie das



**Epidiaskope
Kleinbild- und
Diapositiv-Projektoren
Mikroskope
Schmalfilm-Projektoren**

ab Lager lieferbar

Prospekte und Vorführung unverbindlich durch

GANZ & Co
BAHNHOFSTR. 40
TEL. 23 97 73 *Zürich*

kein wissenschaftliches Buch vermöchte; dabei ist bewußt das Jahr 476 als Datum gewählt, weil zu diesem Zeitpunkt die Tage von Marathon und Salamis noch lebendig sind, andererseits aber die ersten Anzeichen des späteren Berufssportlertums in die gleicher Weise kultisch wie ästhetisch bestimmten Leibesübungen der früheren Zeiten eindringen. So wird das Buch bei den Freunden der Antike wie bei den Anhängern des Sports einen interessierten Leserkreis vorfinden. Der mit hellenischem Brauchtum nicht vertraute Leser wird allerdings etwas peinlich berührt sein von der in vollständiger Nacktheit gefeierten »Liturgie des Leibes«, der mit Sitte und Unsitte Griechenlands bekannte Leser dagegen die Frage stellen, warum der Autor selbst einen leisen Hinweis auf das »griechische Laster«, das doch sicher nicht ohne Zusammenhang mit jener stand, auswich (vielleicht, weil er als Christ nicht davon reden wollte?). Wer immer aber das Buch in die Hand nimmt, wird die erstaunliche Übersetzerkunst Loepfes bewundern, der mit feinnerviger Hand den zahlreichen poetischen Schönheiten des bereits 1935 gedruckten Originals nachging und uns hier

zweifellos wieder ein sprachliches Meisterwerk der polnischen Literatur vermittelte. Mehr für reife Leser.
E. v. Tunk.

Hans Boesch: Wasser oder Öl; ein Buch über den Nahen Osten. 208 Seiten mit 16 Bildtafeln, 9 Abbildungen im Text, 5 Karten, 2 Profilen und 1 Planskizze. Kümmerly & Frey, geographischer Verlag, Bern 1944. Geb. Fr. 11.60.

Das braune Gold, das Erdöl, ist der Reichtum der Staaten des Zweistromlandes. Professor Dr. H. Boesch in Zürich bereiste im Auftrage einer Erdölgesellschaft Mesopotamien. Er schildert eindrucksvoll die Länder, die in Vielem heute noch den alten Charakter bewahrt haben. In der ganzen Beschreibung fühlt man den geschulten Blick des Geographen. Dem Lehrer bietet das Buch eine ausgezeichnete Schilderung der Landschaften Babyloniens, Assyriens und der Wüste bis an die Grenzen Palästinas. Die heutige Wirtschaft ist wesentlich auf dem Zweiklang Wasser — Erdöl aufgebaut; Wasser, dem Element der Einheimischen, Erdöl, dem Lebenselixir des Auslandes.
Dr. A. B.

Auf Ihrer Schulreise besuchen Sie den interessanten

GLETSCHERGARTEN

beim Löwendenkmal in **LUZERN**

Täglich durchgehend geöffnet von 8—19 Uhr. Führung nach Vereinbarung

NICOLA SEMENTOVSKY

Girolamo Savonarola

Revolutionär, Ketzler oder Prophet?

208 Seiten — Fr. 8.80

Am Leben und Wirken dieses ungewöhnlichen Menschen der italienischen Renaissance werden die erschütternde Tragik des Propheten, die Begrenzung und Rechtfertigung des »revolutionären« Christen aufgezeigt.

In allen Buchhandlungen

Walter-Verlag Olten

Darlehen

erhalten Beamte und Angestellte ohne Bürgschaft. Diskretion. Kein Kostenvorschuss. Rückporto beilegen

CREWA AG.
HERGISWIL am See

STÖCKLIN

Rechenbücher für schweizerische Volksschulen

SACHRECHNEN

a) Rechenfibel mit Bildern von Evert van Muyden. Einzelbüchlein 1. bis 8./9. Schuljahr. Grundrechnungsarten, Ganze Zahlen, Brüche, Bürgerliche Rechnungsarten, Flächen und Körper, einfache Buchführung.

b) Schlüssel 3. bis 8./9. Klasse, enthaltend die Aufgaben mit Antworten.

c) Methodik des Volksschulrechnens mit Kopfrechnungen. 1. Band: 1. bis 3. Schuljahr; 2. Band: 4. bis 6. Schuljahr.

Bestellungen an die

Buchdruckerei Landschäftler AG in Liestal